

Kurzprotokoll aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 09.05.2016

Medienrückgabekasten Bücherei - Festlegung des Standorts

Künftig soll es möglich sein, die ausgeliehenen Medien auch außerhalb der Öffnungszeiten der Stadtbücherei abzugeben. Hierzu wird ein sogenannter Medienrückgabekasten links vom Eingangsbereich der Bücherei erstellt. Diesen Standort beschloss der Technische Ausschuss anlässlich einer Besichtigung.

Sanierungsmaßnahmen im Engelbergtunnel - Sachstandsbericht - Vorbereitende Maßnahmen

Mitarbeiter des Regierungspräsidiums Stuttgart erläuterten den Gemeinderäten die Vorbereitungen zu den geplanten Sanierungsmaßnahmen im Engelbergtunnel in Gerlingen, die 2018 starten sollen und fünf Jahre dauern sollen. Bei Erkundungsbohrungen im Jahr 2012 ist aufgefallen, dass der Engelbergtunnel nicht mehr auf dem neuesten Stand der Technik ist und den inzwischen erhöhten Vorschriften für Tunnel nicht mehr entspricht. Außerdem wurden Verformungen im Tunnel entdeckt.

Als Vorbereitung der Sanierung soll unter anderem das unterirdische Betriebsgebäude in der Nähe der Lüfterbauwerke oberirdisch auf 6 Meter erhöht und erweitert werden, damit dort ein Aufzug, Treppen, eine Kranbahn und Anlieferungsmöglichkeiten entstehen können, weil die jetzigen Zugänge nicht mehr ausreichen. Diese Bauarbeiten beginnen bereits im Sommer 2016 und sollen bis zum Frühjahr 2018 dauern.

Sanierung des Straßenbelags und der Gehwege in der Ditzinger Straße

Das Ingenieurbüro Karajan stellte in der Technischen Ausschusssitzung die Gesamtplanung für die Ditzinger Straße vor. In den Sitzungen vom 05.10. und 26.10.2015 wurde bereits die Vorplanung durch das Ingenieurbüro Karajan vorgestellt und diese Planung wurde inzwischen mit dem Regierungspräsidium Stuttgart und der Verkehrsbehörde des Landkreises abgestimmt.

Der Technische Ausschuss entschied sich für die Variante eines dreiarmigen Minikreisverkehrs an der Lammkreuzung, wonach die Jakobstraße zwischen der Lammstraße und der Ditzinger Straße in Zukunft für den Verkehr gesperrt ist und stattdessen eine Außenbewirtschaftung der Gaststätte sowie Stellplätze in dem abgekappten Bereich möglich sind. Der weiteren Planung bis zum Ortsausgang wurde zugestimmt. In einen nächsten Schritt solle die Planung in einer Einwohnerinformationsveranstaltung vorgestellt werden. Der Termin wird im Amtsblatt noch bekannt gegeben.

Umbau Regenüberlauf Schillerhöhe

Das Ingenieurbüro Infraconsult stellte die aktuelle Planung zum Umbau des Regenüberlaufs vor, um zukünftige Schäden in Gerlingen durch Starkregen zu vermeiden.

Der Umbau gliedert sich in drei Abschnitte. Zuerst soll eine Kanalaufweitung und Kanalbündelung entlang der Panoramastraße stattfinden, da eine hydraulische Überlastung vorliegt. Im zweiten Abschnitt soll ein Regenüberlaufbauwerk in Form einer Stahl-Drossel gebaut werden, die dafür sorgt, dass ein bestimmter Grenzwert an Wasser nicht überschritten wird, der hinunter in die Stadt fließt. Das Wasser, das zu viel fließt, wird im Falle eines Starkregens umgeleitet. Eine Entlastungsleitung in die Burgklinge hinaus bildet den dritten Abschnitt. Geplant ist ein Baubeginn im Oktober 2016.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgestellte Planung.

Neugestaltung des Kelterplatzes

Der Kelterplatz in Gerlingen soll 2016/2017 neu gestaltet werden. Das Thema der Neugestaltung des Kelterplatzes wurde bereits mehrmals diskutiert und in diese Sitzung des Technischen Ausschusses vertagt, in der die Stadtverwaltung drei vor allem hinsichtlich der Kostenoptimierung überarbeitete Varianten einer Gestaltung des Kelterplatzes vorstellt. Wichtig ist der Stadtverwaltung dabei die Einhaltung der DIN 18.040 "Barrierefreiheit in der Öffentlichkeit", in der die Barrierefreiheit für öffentliche Straßen, Wege und Plätze geregelt sind.

Da die Beschlussfassung über die Neugestaltung eine sehr wichtige und grundlegende Entscheidung für die Stadtentwicklung und Stadtplanung ist, hat Bürgermeister Brenner entschieden, das Thema in der nächsten Sitzung des Gemeinderates weiter zu behandeln.